

JOURNAL FÜR MENOPAUSE

FISCHL F
Editorial

Journal für Menopause 2002; 9 (4) (Ausgabe für Deutschland), 5
Journal für Menopause 2002; 9 (4) (Ausgabe für Österreich), 5

Homepage:

www.kup.at/menopause

**Online-Datenbank mit
Autoren- und Stichwortsuche**

ZEITSCHRIFT FÜR DIAGNOSTISCHE, THERAPEUTISCHE UND PROPHYLAKTISCHE ASPEKTE IM KLIMAKTERIUM

Erschaffen Sie sich Ihre ertragreiche grüne Oase in Ihrem Zuhause oder in Ihrer Praxis

Mehr als nur eine Dekoration:

- Sie wollen das Besondere?
- Sie möchten Ihre eigenen Salate, Kräuter und auch Ihr Gemüse ernten?
- Frisch, reif, ungespritzt und voller Geschmack?
- Ohne Vorkenntnisse und ganz ohne grünen Daumen?

Dann sind Sie hier richtig





Liebe Leserinnen und Leser!

Das Jahr neigt sich dem Ende zu, und noch immer gibt es Nachbeben, verursacht durch die WHI-Studie, die Langzeit-Hormonersatztherapie betreffend. Trotz zahlreicher Entgegnungen, die schon in der letzten Ausgabe erschienen sind, und zahlreicher Veranstaltungen, die sich mit dieser Problematik intensiv auseinandersetzen, konnte die Verunsicherung der Patientinnen, aber auch von Kollegen nicht gänzlich ausgeräumt werden. Dabei hat diese Studie für den erfahrenen gynäkologischen Endokrinologen – leider, muß ich sagen – keine neuen Ergebnisse und Daten, eine HRT über einen Zeitraum von über fünf Jahren betreffend, ergeben, denn im wesentlichen hat sie nur an einer großen Zahl von Probandinnen bestätigt, was andere Studien schon früher gezeigt hatten.

Ich habe den Eindruck, daß wir zunehmend „verschiedenen Sprache sprechen“ und uns zur Zeit „nicht mehr verstehen“. Die verschiedenen Fachgebiete, die Studiendesigner und Grundlagenforscher reden aneinander vorbei, oder sie hören nicht zu. Das führt dann zu Mißverständnissen und falschen Interpretationen von Ergebnissen oder auch Zielen. Vielleicht sollten die verschiedenen Fachrichtungen wieder lernen, in derselben Sprache zu kommunizieren, ebenso die Theoretiker, die heute die Studiendesigns entwerfen. Ein Zusammensetzen und Diskutieren vor der Erstellung eines Studienprofils wäre wahrscheinlich wünschenswerter als das Erkennen von divergenten Ansätzen im nachhinein.

In diesem Heft nimmt eine internationale Gruppe hoch angesehener Wissenschaftler und Kliniker des internationalen Menopauseforums Tuohilampi unter der Führung von Prof. J. Huber ausführlich dazu Stellung. Weitere interessante Artikel sind „Knochendichtemessung mit Ultraschall und Screening bei Osteoporose“ von D. Hans, „Das Dilemma von Hormonersatztherapie nach Brustkrebs“ von M. Seifert sowie der Abschluß der „Evidence Based Medicine“-Serie von Ch. Lauritzen. Ein Auszug aus „Maturitas“ von Prof. Hauser aus Luzern und Berichte aus der Pharmaindustrie runden das Bild dieser Ausgabe ab.

Für das kommende Jahr planen wir für das Journal für Menopause eine Neugestaltung, nicht nur inhaltlich, sondern auch vom Layout her. Das Journal soll noch attraktiver für Sie werden, Anregungen und Wünsche können mir gerne mitgeteilt werden.

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen bereits heute ein schönes, harmonisches Weihnachtsfest und alles Gute zum Jahreswechsel. Bleiben Sie uns als treuer, aber auch kritischer Leser gewogen.

Franz Fischl
Herausgeber

Herausgeber

Univ.-Prof. Dr. Franz H. Fischl, Wien (Editor in Chief)
Univ.-Prof. Dr. Martin H. Birkhäuser, Bern
Univ.-Prof. Dr. Thomas von Holst, Heidelberg

Editorial Board

Univ.-Prof. Dr. W. Braendle, Hamburg
Univ.-Prof. Dr. J. P. Bonjour, Genf
Prim. Dr. H. Concin, Bregenz
Univ.-Prof. Dr. M. A. Dambacher, Zürich
Univ.-Prof. Dr. G. A. Hauser, Luzern
Univ.-Prof. Dr. R. D. Hesch, Konstanz
Univ.-Prof. Dr. J. C. Huber, Bern
Univ.-Prof. Dr. P. J. Keller, Zürich
Univ.-Prof. Dr. H. Kuhl, Frankfurt

Univ.-Prof. Dr. Ch. Lauritzen, Ulm
Univ.-Prof. Dr. G. Leeb, Graz
Univ.-Prof. Dr. M. Litschgi, Schaffhausen
Ass.-Prof. Dr. M. Metka, Wien
Univ.-Prof. Dr. M. Oettel, Jena
Univ.-Prof. Dr. J. D. Ringe, Leverkusen
Univ.-Prof. Dr. Th. Römer, Köln
Univ.-Prof. Dr. med. Dr. h. c. B. Runnebaum, Heidelberg
Univ.-Prof. Dr. H. P. G. Schneider, Münster
Dr. H. J. Welti, Lausanne

Mitteilungen aus der Redaktion

Besuchen Sie unsere Rubrik

☒ Medizintechnik-Produkte



Neues CRT-D Implantat
Intica 7 HF-T QP von Biotronik



Artis pheno
Siemens Healthcare Diagnostics GmbH



Philips Azurion:
Innovative Bildgebungslösung

Aspirator 3
Labotect GmbH



InControl 1050
Labotect GmbH

e-Journal-Abo

Beziehen Sie die elektronischen Ausgaben dieser Zeitschrift hier.

Die Lieferung umfasst 4–5 Ausgaben pro Jahr zzgl. allfälliger Sonderhefte.

Unsere e-Journale stehen als PDF-Datei zur Verfügung und sind auf den meisten der marktüblichen e-Book-Readern, Tablets sowie auf iPad funktionsfähig.

☒ Bestellung e-Journal-Abo

Haftungsausschluss

Die in unseren Webseiten publizierten Informationen richten sich **ausschließlich an geprüfte und autorisierte medizinische Berufsgruppen** und entbinden nicht von der ärztlichen Sorgfaltspflicht sowie von einer ausführlichen Patientenaufklärung über therapeutische Optionen und deren Wirkungen bzw. Nebenwirkungen. Die entsprechenden Angaben werden von den Autoren mit der größten Sorgfalt recherchiert und zusammengestellt. Die angegebenen Dosierungen sind im Einzelfall anhand der Fachinformationen zu überprüfen. Weder die Autoren, noch die tragenden Gesellschaften noch der Verlag übernehmen irgendwelche Haftungsansprüche.

Bitte beachten Sie auch diese Seiten:

Impressum

Disclaimers & Copyright

Datenschutzerklärung